

Erledigt

i9 9900k auf Gigabyte Z390 Aorus Master

Beitrag von „DannyElevator“ vom 18. Dezember 2018, 21:57

Hallo zusammen!

Ich möchte mich nach einiger Zeit des Träumens (und sehr viel Ärger mit meinem Mac Book 2011 AMD Grafikchip) nun endlich wagen, meinen ersten eigenen Hackintosh zusammen zu bauen. Nach einigem Hin-und Her-Überlegen habe ich mir über Tony's Liste diese Konfiguration zusammen gesucht und würde sie gerne einmal zur Diskussion stellen.

- Sieht das nach einer "guten" Konfiguration aus oder gibt es jemanden, der direkt Probleme hinsichtlich Kompatibilität etc. sieht? Ich würde mich über konstruktive Vorschläge oder auch einfach nur Bekräftigung hinsichtlich der Konfiguration freuen!

[GIGABYTE Z390 AORUS MASTER, Mainboard](#)

[Intel® Core™ i9-9900K, Prozessor](#)

boxed

[Corsair Cooling Hydro Series H150i Pro, Wasserkühlung](#)

schwarz/grau

[Ballistix DIMM 32 GB DDR4-2666 Dual-Kit, Arbeitsspeicher](#)

weiß, BLS2C16G4D26BFSC, Sport LT

[Corsair CX650 650W, PC-Netzteil](#)

schwarz, 2x PCIe (ausreichend?!)

[Crucial MX500 500 GB, Solid State Drive](#)

SATA 6 GB/s, 2,5 Zoll

Grafikkarte Geforce GTX1080

[Corsair Carbide Air 540, Tower-Gehäuse](#)

schwarz, Retail

Der Rechner ist hauptsächlich gedacht für Videoschnitt (bis 4k) und Musikanwendungen. Im weiteren Nutzungsverlauf würde ich auch gerne mit einem VR-Set arbeiten können.

Danke für Euer Feedback!

Beitrag von „al6042“ vom 18. Dezember 2018, 22:03

Hallo und herzlich Willkommen im Forum... 😊

Die Komponenten sehen gut aus.

Mit der Nvidia Karte wirst du aber nur bis höchstens macOS High Sierra 10.13.6 gehen können, da das aktuelle macOS Mojave 10.14.2 nicht mit deiner GTX1080 spielen kann.

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 18. Dezember 2018, 22:09

Eine ähnliche Leistung wie die GTX 1080 bringt die Radeon RX Vega 64. Diese wird von MacOS

sehr viel leichter unterstützt.

Beitrag von „Steve Jobs“ vom 18. Dezember 2018, 22:10

Wurde von Roman Der 8auer getestet.

Das Mainboard hat super Spannungswandler die Top vom Board durch die Lüfter gekühlt werden.

Beitrag von „DannyElevator“ vom 18. Dezember 2018, 22:13

Wow, danke für die zahlreichen Antworten! Das stimmt mich doch schon einmal froh!

Zur gtx1080: Ja, bei der Karte bin ich mir gerade auch noch nicht schlüssig. Ich werde mir die andere Empfehlung mal anschauen, [zw3ist3in](#)! Danke! 😊

Beitrag von „zw3ist3in“ vom 18. Dezember 2018, 22:18

Da fällt mir auf, ich nutzt für die Vega 64 ein 750W Netzteil. Ich denke sie ist hungriger als die Nvidia Karte, dafür wird sie in MacOS out of box erkannt. Gerade für Hardware Beschleunigung in MacOS, speziell FCPX, soll sie die deutlich bessere Wahl sein. Daher entschied ich mich dafür.

Denk vielleicht noch einmal über ein stärkeres Netzteil nach.

Beitrag von „DannyElevator“ vom 18. Dezember 2018, 22:22

Netzteil und Grafikkarte sind wahrlich noch die unsicheren Stellen in meiner Aufstellung... 😊

Ich bin (noch) nicht wirklich ein Profi wenn es darum geht, die richtigen Komponenten zusammen zu stellen,... bzw. zu wissen, welche Netzteil-Stärke ich brauche. Danke für den Anhaltspunkt!

Beitrag von „apfelnico“ vom 19. Dezember 2018, 10:46

Tatsächlich Sata SSD, keine moderne NVMe SSD via M.2? Würde dir eher eine „SAMSUNG 970 EVO“ empfehlen.

Beitrag von „elmacci“ vom 19. Dezember 2018, 11:36

Mit der Vega, der Wasserkühlung und dem 9900K würde ich auf mind. 750 Watt gehen beim Netzteil. Die Vega kann durchaus mal 400 Watt alleine schlucken 😊

Falls Du in der Gegend um München wohnst - ich hab hier noch ein gerade mal 2 Monate altes 1000w be quiet dark pro netzteil im schrank das ich nicht mehr brauche.

Ansonsten vorab schon die empfehlung, smbios imacpro zu wählen beim aufsetzen mit deaktivierter gpu - damit bekommst du die optimale Konfiguration mit Encoding/Decoding über die Vega.

Beitrag von „kaneske“ vom 19. Dezember 2018, 14:09

Und ich hätte noch Speicher im Angebot 😊

Den Ballistix Elite 3000...32GB (4x8GB)

Beitrag von „DannyElevator“ vom 19. Dezember 2018, 20:37

@ Apfelnico: Danke für den Tipp mit der Samsung-SSD. Hatte ich nicht auf dem Schirm, aber klingt sinnvoll!

[elmacci](#) Komme aus Bochum, das ist etwas weit weg von München. Aber 1000w wären dann wohl doch ein bißchen viel. Ich denke, ich werde auf jeden Fall die 750w Option nehmen. Danke für Deine hilfreichen Tipps! Ich werde das beizeiten dann berücksichtigen... 😊

[kaneske](#) Danke für das Angebot. Habe aber vor, letztendlich 4x16GB einzubauen, weshalb das nicht in Frage käme.

Beitrag von „apfelnico“ vom 19. Dezember 2018, 20:43

Netzteil kann ruhig großzügig bemessen sein. Ein 1000w Netzteil verbraucht natürlich nicht soviel, sondern auch nur das, was anliegt. Aber es hat die Luft nach oben und kann wunderbar Lastspitzen abfangen, trägt somit zur Stabilität bei.

Beitrag von „DannyElevator“ vom 19. Dezember 2018, 21:03

Ich hab mal meine Wunschkonfiguration (mit großzügigen Angaben) in einen "PSU-Calculator" eingegeben.

Wenn ich die drei unterschiedlichen "PSU-Calculator", die ich benutzt habe, richtig deute, bin ich weit entfernt von 1kW. Der "Bequiet" Calculator legt mir ein 750W Netzteil nahe, obwohl er sagt, dass auch ein 650W den Dienst täte. Ein anderer Calculator prophezeit mir einen Strombedarf von 500W und tendiert eher in Richtung 650W Netzteil mit "Headroom". Daraus hab ich jetzt für mich mal geschlossen, dass als Maximum ein 750W-PSU gefragt wäre. Denn 650W Stromverbrauch übertrafen selbst meine großzügigsten Angaben bei keinem der "Rechner" niemals...

Allerdings macht mich doch stutzig, dass die drei verschiedenen Programme doch sehr stark voneinander abweichende Ergebnisse lieferten, bei gleichen Angaben...

<https://www.bequiet.com/de/psucalculator>

Noch eine kleine Frage zur Wasserkühlung: Ist der dreifach CPU-Kühler 360mm wohl overkill und könnte genauso gut durch einen 240mm ersetzt werden? --> [https://www.alternate.de/Corsa...lung/html/product/1398836? ?](https://www.alternate.de/Corsa...lung/html/product/1398836?)

Danke Euch allen für Eure wirklich sehr hilfreichen und ermutigenden Antworten! Es hat mir bis hierhin wirklich sehr geholfen und ich freue mich darüber!

Beitrag von „kaneske“ vom 22. Dezember 2018, 19:19

Ich würde ein großes Netzteil nehmen und den 360er Radiator an der AIO, eine 240er kommt mit geschätzten 200W Kühlleistung schnell auf hohe Wassertemp, da lieber etwas Luft und ne 360er nehmen. Gerade wenn übertaktet wird geht die TDP explosiv nach oben.

Mal als Ansatz:

Meine Doppel Vegas mit nem 5GHz 8700K liefern beim Gaming schnell in 40 Grad Wassertemperatur

Wohlgemerkt an 2x360 und einmal 1080 Radiator!

Was ein 9900K bei sagen wir mal 4,7-4,8GHz mit bestimmt weit über 200W TDP in der AIO anstellen wird möchte ich garnicht wissen.

Zum Netzteil:

Je mehr Reserve, desto weniger geht der Lüfter hoch, also um so leiser ist es, und umso mehr und besser kann es Lastspitzen abfangen. DC/DC ist quasi Pflicht und die ganzen top Features die gute NTs bieten. Man bedenke: ein Netzteil wandert meist mit in den neuen Rechner...gelle?

Auch wenn der 80+ Wirkungsgrad meist ab 90% Last bestimmt wird spielt was [apfelnico](#) sagt viel eher eine Rolle.

Beitrag von „DannyElevator“ vom 22. Dezember 2018, 20:16

Danke Dir für Deine sehr hilfreiche Antwort [kaneske](#)

Ich werde es diesen Ratschlag so umsetzen. [apfelnico](#) hat mir ebenfalls ein 850W Netzteil empfohlen (P11 Dark Power). Das sind dann rein rechnerisch mindestens 150W Reserve, vermutlich sogar deutlich mehr. Dann wird es das wohl tun. Danke Euch beiden!

–

Ich habe übrigens auch überlegt mir statt des 9900K den 8700K zu holen, allerdings macht das bei Intel momentan wirklich keinen großen Preis-Unterschied mehr...

Beitrag von „kaneske“ vom 23. Dezember 2018, 02:04

Nehm den 9900er... Hauptsache dein Board hat auch anständige Phasen (Spannungsversorgung=OC Potential).

PL bei dem 9900er ist super. Nutze das ruhig.

Das Dark Power Pro 11 hab ich als 1kW Version, ist super!

[DannyElevator](#): es ist momentan bei MM eine 1TB SSD NVMe von Sandisk für 199€ im Angebot...unschlagbar.

https://www.mediamarkt.de/de/product/_sandisk-extreme-pro-m-2-nvme-3d-2453941.html?uypmq=vpqr&rbtc=pn%7Cdea%7CMydealz%7C%7Cp%7Cleadalliance%7C

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 23. Dezember 2018, 13:43

Es gibt noch sowas wie i7-9700K. Ich denke kostet weniger als der i9-9900K und ist genauso gut wenn nicht sogar besser in vielen Anwendungen.

Beitrag von „DSM2“ vom 23. Dezember 2018, 13:54

Altemirabelle : Besser garantiert nicht, wie kommst du auf sowas ?

Edit: Geekbench Update 9700K

Single-Core Score	Multi-Core Score	Single-Core Score	Multi-Core Score
6066	29548	6603	36468
Geekbench 4.3.0 Tryout for Windows x86 (64-bit)		Geekbench 4.3.0 Tryout for Windows x86 (64-bit)	
Result Information		Result Information	
Upload Date	December 24 2018 11:53 AM	Upload Date	December 23 2018 04:20 AM
Views	2	Views	3
System Information		System Information	
System Information		System Information	
Operating System	Microsoft Windows 10 Pro (64-bit)	Operating System	Microsoft Windows 10 Pro (64-bit)
Model	Micro-Star International Co., Ltd. M7	Model	System manufacturer System Prodi
Motherboard	Micro-Star International Co., Ltd. M7	Motherboard	ASUSTeK COMPUTER INC. TUF Z39
Memory	16324 MB - 16MHz	Memory	16302 MB - 16MHz
Northbridge	Intel ID3E30 0A	Northbridge	Intel ID3E30 0A
Southbridge	Intel IDA305 10	Southbridge	Intel IDA305 10
BIOS	American Megatrends Inc. 1.20	BIOS	American Megatrends Inc. 0606
Processor Information		Processor Information	
Name	Intel Core i7-9700K	Name	Intel Core i9-9900K
Topology	1 Processor, 8 Cores	Topology	1 Processor, 8 Cores, 16 Threads

Beitrag von „DannyElevator“ vom 23. Dezember 2018, 15:18

Danke für den Tipp mit der Festplatte [kaneske](#) Ist tatsächlich ein gutes Angebot und mit SanDisk habe ich (zumindest im Filmbereich) bisher nur gute Erfahrungen gesammelt.

Ich werde wohl, wie Du ja auch meinst, bei dem i9 9900K bleiben. Ich finde zwar das Preis-Leistungs-Verhältnis derzeit nicht optimal,... aber vermutlich sehe ich das anders, wenn ich den Rechner ein paar Monate in Betrieb habe... 😄

Ich bin jetzt dank zahlreicher Tipps aus diesem Forum wirklich sehr sicher über meine Konfiguration und habe mehr hilfreiche Tipps bekommen, als ich mir zu träumen erhofft hatte. 😊

Überlege jetzt nur noch in Sachen WaKü zwischen Corsair und BeQuiet hin und her,... Aber im Endeffekt wird es wohl bis auf die paar Euronen und das LED-Bling-Bling keinen großen Unterschied geben...

https://www.alternate.de/html/...1RTQcOEAQYAiABEgI90PD_BwE

<https://www.alternate.de/Corsa...lung/html/product/1398830?>

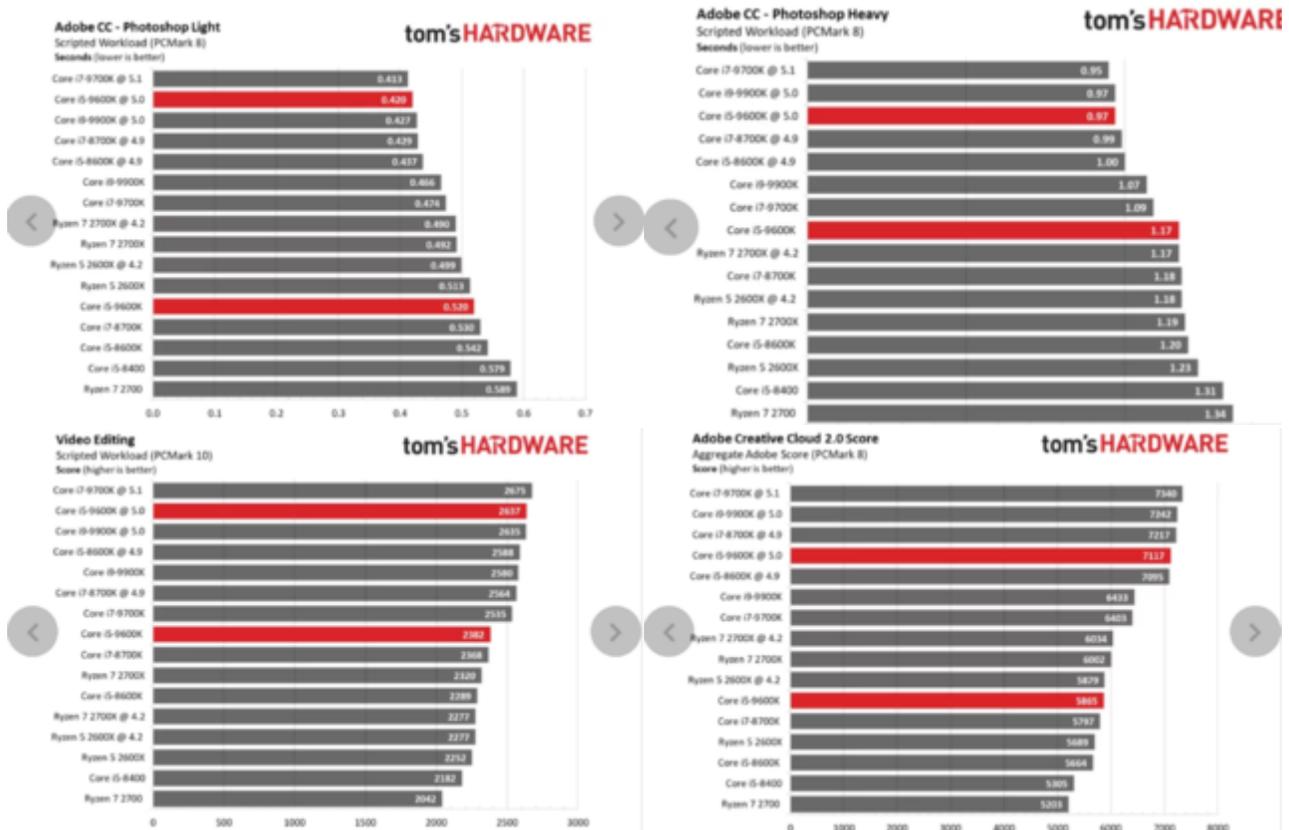
Beitrag von „yamek“ vom 23. Dezember 2018, 15:23

[elmacci](#) Falls das Netzteil noch da wäre würde ich es nehmen, da ich unbedingt ein neues brauche Aufgrund des Updates auf die Vega 64. Ich wäre aus München direkt 😄 schreib mir via PN falls noch da !

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 23. Dezember 2018, 15:35

DSM2

Ich hab geschrieben in Anwendungen. Nicht in künstlichen Benchmarks:



Beitrag von „DSM2“ vom 23. Dezember 2018, 16:03

Das ganze bezieht sich nicht lediglich auf Benchmarks.

Wenn man die CPU komplett auslastet dann macht sich das schon bemerkbar.

Ich habe den Unterschied selbst erleben dürfen/können.

Die nutzen in den Tests Software die nichts taugt, ein schlechter Witz für solche CPUs.

Altemirabelle

Beitrag von „DannyElevator“ vom 23. Dezember 2018, 16:06

Die Anwendung muss natürlich auch die 8 Prozessorkerne sowie die virtuellen 16 Kerne unterstützen. Wenn das Adobe (z.B.) für den i9 noch nicht 100% tut, kann sich so schon ein Performance-"Verlust" einstellen, vermute ich. Aber das gibt sich wahrscheinlich mit neuen Updates.

Beitrag von „DSM2“ vom 23. Dezember 2018, 16:09

Adobe kannst du komplett vergessen genauso wie den anderen schinken den die für Tests benutzen.

Adobe ist nur auf Single Core ausgelegt und kann mit Multi Core überhaupt nichts anfangen. Da wird es auch kein Update für geben, Adobe macht das seit Jahren so und die User zahlen schön fleissig.

Bezüglich Hyperthreading du hast 8 echte und 8 Virtuelle Cores (nicht 16).

Beitrag von „DannyElevator“ vom 23. Dezember 2018, 16:15

DSM2 Ja, da sind wir einer Meinung, was den Großteil von Adobe angeht. Seit CC und der fehlenden Möglichkeit ein Programm zu besitzen bin ich raus. Premiere war mal "die"

Schnittsoftware für mich,... aber jetzt gerade ist es nur noch eine Katastrophe und es gibt deutlich bessere und stellenweise sogar kostenlose (!) Alternativen. Das letzte Update hat vielen Kollegen auch eine Menge Ärger gebracht.

Aber wenn man jetzt damit anfangen will, was bei deren neuem "Weg" alles nicht stimmt, müsste man mindestens (!) einen weiteren Thread aufmachen... 😄

Beitrag von „elmacci“ vom 23. Dezember 2018, 18:01

[Zitat von yamek](#)

[elmacci](#) Falls das Netzteil noch da wäre würde ich es nehmen, da ich unbedingt ein neues brauche Aufgrund des Updates auf die Vega 64. Ich wäre aus München direkt 😄
schreib mir via PN falls noch da !

Du hast Post 😊

Beitrag von „Steve Jobs“ vom 23. Dezember 2018, 18:12

Also ich würde den i7 9700K auch vor den i9 9900K vorziehe alleine wegen der Leistungsaufnahme großer unterschiede gibt es nicht.

Beitrag von „kaneske“ vom 23. Dezember 2018, 18:54

[Zitat von yamek](#)

[elmacci](#) Falls das Netzteil noch da wäre würde ich es nehmen, da ich unbedingt ein neues brauche Aufgrund des Updates auf die Vega 64. Ich wäre aus München direkt 😄

schreib mir via PN falls noch da !

Sonst kannst meines erwerben, einfach gerne PN

Beitrag von „DSM2“ vom 24. Dezember 2018, 06:33

Zitat von Steve Jobs

Also ich würde den i7 9700K auch vor den i9 9900K vorziehen alleine wegen der Leistungsaufnahme großer unterschiede gibt es nicht.

Achja? Dann solltest du dich vielleicht lieber etwas erkundigen oder noch besser die CPUs selbst testen wie in meinem Fall.

Die TDP ist im Stock übrigens absolut identisch mit 95 Watt!

9700K kein Hyperthreading - 9900K mit Hyperthreading und entsprechend der Möglichkeit 16 Threads gleichzeitig abzuarbeiten.

12 MB Cache vs 16 MB Cache und einem deutlichen Performance unterschied.

Natürlich ist der 9900K nichts für bisschen Web Browsing oder Office Arbeit aber sobald es um Workload geht und ein X299 zu teuer oder Overkill ist,

die absolut richtige Wahl für Audio Produktion,Videoschnitt,Rendering etc...

Beitrag von „Brumbaer“ vom 24. Dezember 2018, 12:31

DSM2

Die Geekbench Werte sind ungewöhnlich.

Bei identischen Bedingungen sollten die Single Thread Werte im Rahmen der Messgenauigkeit identisch sein und die Multithred Werte 25 bis 30% auseinander liegen.

Es sieht für mich so aus, als seien die Multiplier unterschiedlich gesetzt oder es war ein weiterer Prozess am werkeln.

Ein schneller Check im Internet bestätigt das die Single Thread Werte etwa gleich sein sollten.

Beitrag von „TheTrooper“ vom 30. Dezember 2018, 15:31

[Zitat von DannyElevator](#)

[GIGABYTE Z390 AORUS MASTER, Mainboard](#)

Darf ich fragen warum du das Mainboard gewählt hast? Ich stelle mir auch gerade meinen ersten Hacki zusammen und habe da Asus Prime Z390-A ins Auge gefasst. Da ich nicht so viel Ahnung von Boards habe, frage ich mich, warum du das gewählt hast.

Gruß

Beitrag von „DannyElevator“ vom 3. Januar 2019, 13:36

Hey Trooper,

ich habe mich für Gigabyte entschieden, weil nach meinen Recherchen Apple ebenfalls häufig auf Gigabyte zurückgreift.

Beitrag von „DSM2“ vom 3. Januar 2019, 14:02



Ich bin der Präsident von Russland !

Wusstest du es schon ?

Spaß bei Seite : glaub nicht jeden Müll den Leute von sich geben... [DannyElevator](#)

Apple nutzt Gigabyte Boards 

Beitrag von „kaneske“ vom 3. Januar 2019, 14:38

Apple ist Hardware Hersteller...die nutzen doch keine Gigabyte Boards 

Beitrag von „CMMChris“ vom 3. Januar 2019, 15:10

Apple lässt die meisten seiner Mainboards bei Compeq fertigen.

Beitrag von „apfelnico“ vom 3. Januar 2019, 18:06

Foxconn und Asustek sind/waren ebenfalls dabei. Gigabyte hat noch nie etwas für Apple gefertigt.

Beitrag von „kaneske“ vom 3. Januar 2019, 21:23

Da stimme ich voll und ganz zu.

Foxconn ist topmost Hersteller für Apple

Beitrag von „Fersy“ vom 9. April 2019, 09:01

hallo,

ich habe die gleiche hardware und versuche gerade mojave zu installieren. leider zeigt der diskmanager keine festplatten an, ausser meine m2. jemand eine idee woran das liegen kann?

edit: problem gelöst, lag am bios

neues problem: ich konnte mit dem diskmanager die ssd partitionieren und formatieren. aber anschließend kann ich die platte nicht für die installation auswählen.

woran kann das liegen?

Beitrag von „apfelnico“ vom 9. April 2019, 10:51

Falsches Schema angewandt?

Beitrag von „Fersy“ vom 12. April 2019, 16:53

[apfelnico](#) danke fuer den tipp, das war es natürlich 😊

bin jetzt bis zur installation gekommen, allerdings wird jetzt nach kurzer zeit der bildschirm schwarz.

kann es sein das der hdmi port auf dem motherboard noch nicht unterstützt wird?

läuft meine konfiguration (siehe threadtitel) eigentlich nur mit mojave oder könnte ich auch high sierra nehmen (wegen der GTX1080)?